

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 35 (1973)
Heft: 4

Artikel: D Walser
Autor: Imesch, Ludwig
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-192035>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

D Walser

Vor ville, ville hunnert Jahru
sindsch uber d Päss in d Främdi gfahru,
heint ihres Heimat-Tal verlaa
und wiit äwäg schich niderglaa.
Doch Walserart und Walserblüet
biwahruntsch in der Främdi güet.

Mu weiss nit, warum d Walser-Liit
äfört-gizogu sind — so wiit —.
Heintsch miessu zieh old wellu gaa —
wells cha das hiitu woll verstaa?
Doch das ischt wahr, das Walser-Blüet
erhaltuntsch in der Främdi güet.

Schi heint di altu Briich gibhaltu
und ihri Heimatsprach erhaltu.
So frii und stulz wie d Walser sind,
mu sältu noch äs Volchji findt.
O, wenn doch öü in ischer Ziit
di Walser-Art am Läbu bliibt!